



# Informationsveranstaltung Bachelorarbeiten WiSe 2025/26

Manuel Wiesche  
[manuel.wiesche@tu-dortmund.de](mailto:manuel.wiesche@tu-dortmund.de)  
Fabian Helms  
[fabian.helms@tu-dortmund.de](mailto:fabian.helms@tu-dortmund.de)



# Agenda

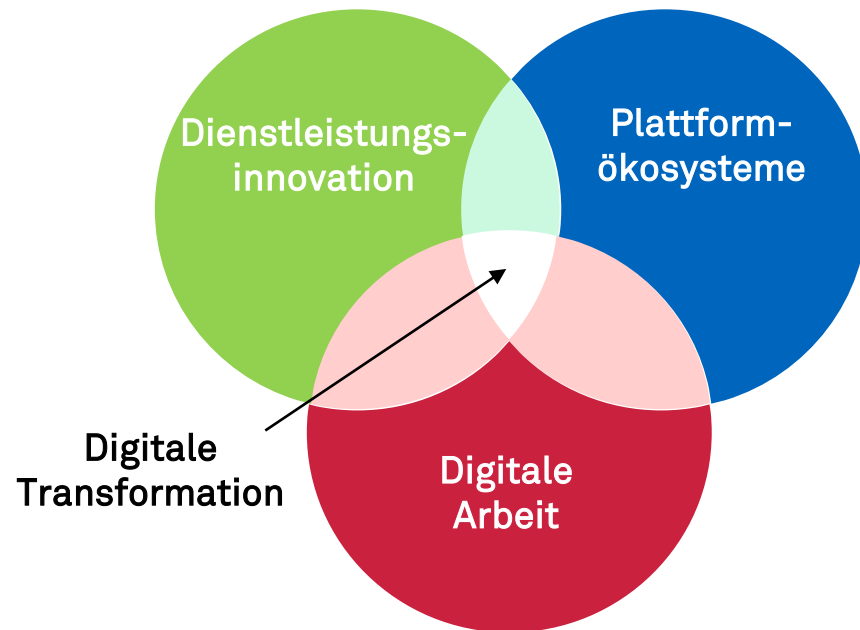
## 01/ Organisatorisches

## 02/ Themen Abschlussarbeiten



# Vorstellung des Lehrstuhls Digitale Transformation

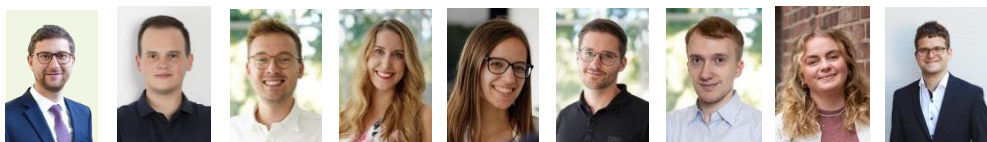
## Unsere Forschungsschwerpunkte



## Beispielhafte Berufsperspektiven



## Das Team



## Ausgewählte wissenschaftliche Partner



# Unser Lehrangebot im Master

## Digitale Arbeit (Vorlesung)

Jedes WiSe | Interaktives Format | **Themen (u.a.):** Agilität, Virtualität, Mensch-Maschine Interaktion

## Managing Digital Platform Ecosystems (Vorlesung)

Jedes SoSe | International erfolgreiche Unternehmen | **Themen (u.a.):** Designing Digital Platforms, Launch & Monetization, Openess & Governance

## Digital Innovation (Seminar)

Jedes WiSe | Design Thinking für digitale Lösungen | **Themen (u.a.):** Nachhaltigkeit | KI

## Managing Digital Projects (Seminar)

Jedes SoSe | Umsetzung agiler Projekte | Realweltliche Fälle  
| Zusammenarbeit mit Freelancern

## Masterarbeit

Aktuelle Forschungsfragen | Kooperation mit Partneruniversitäten

## Studienprofile im Master WiWi

Accounting & Finance

Management & Organi-  
zations

Digitalization & Entrepre-  
neurship

Economics

Business & Economics

Masterarbeit

# Organisation der Bachelorarbeit

- Genaue Ausarbeitung des Themas im Rahmen des Exposés (= Projektseminar)
- Eigenständige Bearbeitung der Abschlussarbeit in Abstimmung mit (festem) Betreuer
- Die Kommunikation erfolgt online (Zoom, Mail), sofern nicht anders mit dem Betreuer abgesprochen
- Die Teilnahme an unserer Übung „Wissenschaftliches Arbeiten“ ist **Pflicht**
  - wenn sie die Übung noch nicht bei uns absolviert haben, melden sie sich bei Fabian Helms für den Zugang zu den Unterlagen
- Bitte nutzen Sie den **Leitfaden für wissenschaftliches Arbeiten** der Professur Digitale Transformation als ausführliche Hilfestellung für Ihre Abschlussarbeit

Den Leitfaden finden Sie unter:

<https://dt.wiwi.tu-dortmund.de/lehre/abschlussarbeiten/>



# Generative künstliche Intelligenz (z.B. ChatGPT)

## DONTs und DOs

### DONT's

**Das direkte Kopieren von Ergebnissen der KI-Tools ist keine Eigenleistung.  
Problem: Es werden Inhalte halluziniert und überzeugend erfunden.**

- Nutzung für den Analyseprozess (für empirische und literaturbasierte Arbeiten) ist nicht sinnvoll
- Das Zusammenfassen langer wissenschaftlicher Texte ohne eigenständiges Lesen der Paper ist nicht sinnvoll
- Quellen und Zitate sind oft falsch und sollten nicht mit KI-Tools gesucht werden
- Das Schreiben lassen und direkte Kopieren von ganzen Texten ist nicht sinnvoll

### DO's

**Nutzung nur mit zusätzlicher eigenständiger Überprüfung der KI Ergebnisse!**

**Bspw. für:**

- Nutzung von KI-Tools zum Verständnis von kurzen Texten (zum Beispiel können sich Texte erklärt werden lassen)
- Das Zusammenfassen / Übersetzen von Absätzen
- Die Nutzung von KI-Tools als Schreibunterstützung bezüglich der Formulierung von Sätzen  
→ Die Verbesserung von eigenem Text ist sinnvoll
- Bei der Nutzung von KI-Tools alle Ergebnisse überprüfen, da KI überzeugend falsche Informationen liefert

- Die Nutzung von KI-Tools für ihre Bachelorarbeit muss mit dem Betreuer vorab besprochen werden.
- Es muss dokumentiert werden, welche KI-Tools wie genutzt wurden (genutzte Prompts etc.)!

### Eigenständigkeitserklärung – schriftliche Prüfung

Name, Vorname

Matrikelnummer

Titel der Arbeit

☐ Bachelorarbeit ☐ Masterarbeit ☐ sonstige schriftliche Prüfungsleistung (z. B. Seminararbeit)

Ich versichere, dass ich die vorliegende Arbeit in allen Teilen selbstständig und ohne unzulässige Hilfe Dritter absolviert sowie keine anderen als die genannten und explizit zugelassenen Hilfsmittel verwendet und mich im Allgemeinen prüfungskonform verhalten habe.

Ich erkläre zudem, dass ich, sofern eingesetzt, beim Einsatz von IT-/KI-gestützten Schreibwerkzeugen diese Werkzeuge in der „Übersicht verwendeter Hilfsmittel“ mit ihrem Produktamen und meiner Bezugsquelle vollständig aufgeführt und die betreffenden Textstellen in der Arbeit oder in den erstellten Programmierungen als mit KI generierter Unterstützung verfasst gekennzeichnet habe.

Mir ist bewusst, dass Täuschungen bzw. Täuschungsversuche nach der für mich geltenden Prüfungsordnung geahndet werden. Die Arbeit hat in gleicher oder ähnlicher Form noch keiner Prüfungsbehörde vorgelegen.

#### Hinweis:

Wer vorsätzlich gegen eine die Täuschung über Prüfungsleistungen betreffende Regelung einer Hochschulprüfungsordnung verstößt, handelt ordnungswidrig. Die Technische Universität Dortmund wird ggf. elektronische Vergleichswerkzeuge (wie z.B. die Software „turnitin“) zur Überprüfung von Ordnungswidrigkeiten in Prüfungsverfahren nutzen. Jeder Täuschungsversuch wird geahndet.

# Empirische Bachelorarbeiten

Was macht empirische Bachelorarbeiten aus?

- Kernprobleme aus der Praxis untersuchen
- Grundlagenwissen in der Praxis anwenden
- Firmen kennenlernen, die potenzielle Arbeitgeber sind
- Potenzielle Kooperationspartner

Potenzielle empirische Methoden:

	Datenerhebung	Datenanalyse
Quantitativ	<ul style="list-style-type: none"><li>• Umfragen</li><li>• Experimente</li><li>• Sekundärdaten</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Inferenzstatistik</li><li>• Multivariate Verfahren</li><li>• Strukturgleichungsmodelle</li></ul>
Qualitativ	<ul style="list-style-type: none"><li>• Interviews</li><li>• Fokusgruppen</li><li>• Sekundärdaten</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Inhaltsanalyse</li><li>• Thematische Analyse</li></ul>

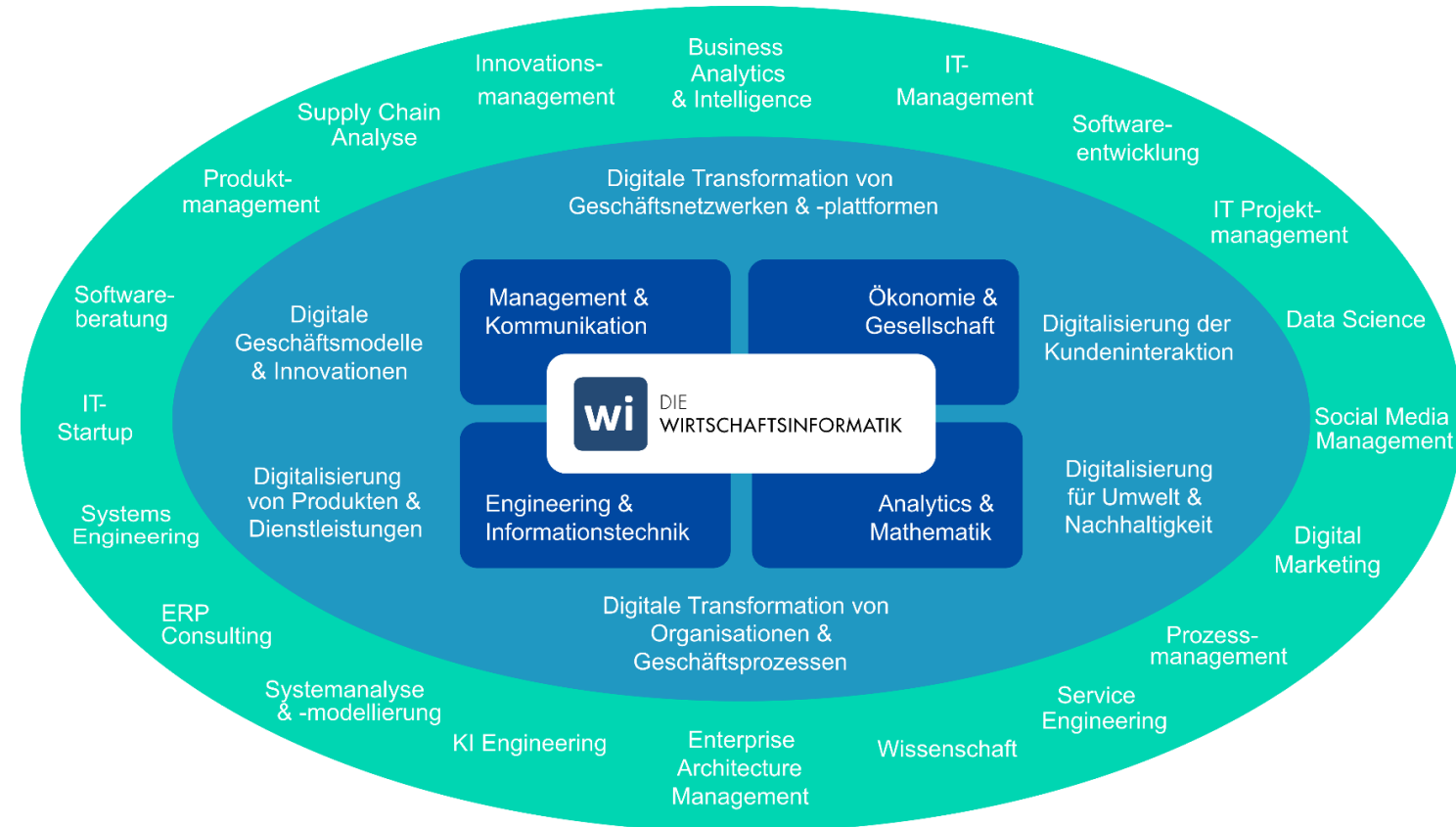
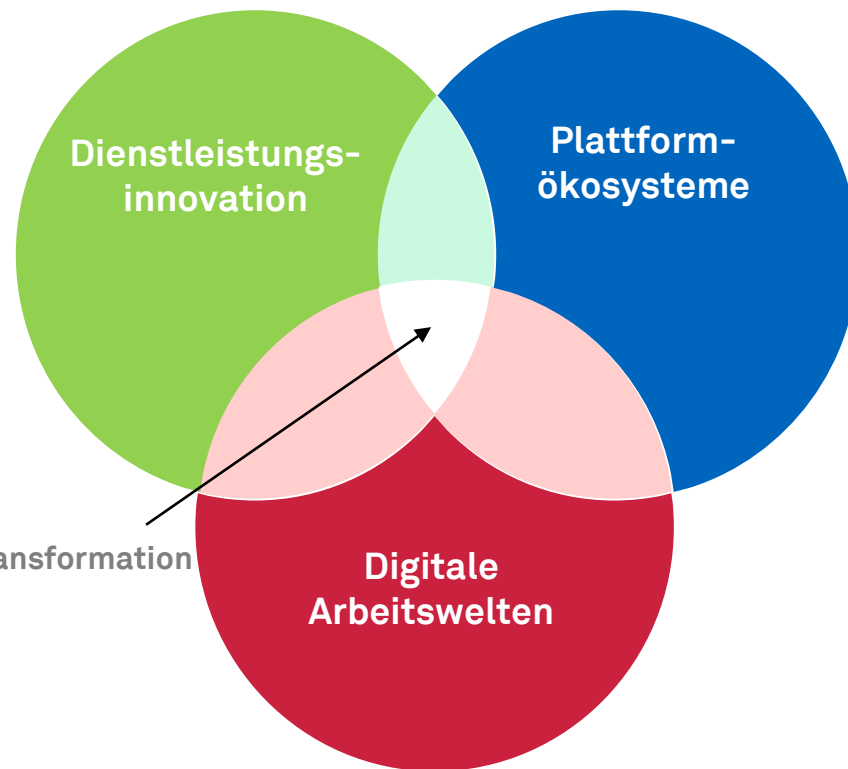
Wann?	Was?
bis Montag, 01.09.2025	Bewerbungsfrist mit Themenpräferenzen
bis Freitag, 05.09.2025	Platzvergabe / Zu- und Absagen durch den Lehrstuhl
bis Mittwoch, 10.09.2025	Verbindliche Platzannahme durch BewerberInnen
Dienstag, 14.10.2025 (14:00 - 15:00 Uhr)	Kickoff: Erste Themen- und Terminabstimmung mit Betreuer (P1-05-308)
bis Dienstag, 11.11.2025 (23:59 Uhr)	Abgabe Exposé Bachelorarbeit (= Projektseminar)
bis vrsl. Dienstag, 18.11.2025	Anmeldung der Bachelorarbeit beim Prüfungsamt durch den Lehrstuhl
ab vrsl. Dienstag, 25.11.2025 (Offizieller Termin vom Prüfungsamt über ExaBase)	Start Bearbeitungszeitraum Bachelorarbeit (Voraussetzung: Note Exposé mind. 4.0)
ca. bis Mitte/Ende Februar 2026	Abgabe Bachelorarbeit (Frist kann bei empirischen Arbeiten oder Wilngs abweichen)
Ende März 2026	Verteidigung der Bachelorarbeit



# Fragen?



# Thema: Eigene Idee?



# Agenda

01/ Organisatorisches

**02/ Themen Abschlussarbeiten**



- Unvollständige Verträge & Hold-up Problem in Digitalen Plattformökosystemen: Einschreiten des Staates durch Regulierung
- Wertabschöpfung in Generativen KI Ökosystemen: Eine Control Points Perspektive
- Nicht-Nachhaltigkeit von Digitalen Plattformen: Eine kritische Analyse von Platform Governance im Kontext ökologischer und sozialer Nachhaltigkeit
- Kreislaufwirtschaft durch Digitale Plattformen: Bereitstellung von Ersatzteilen in 3D Druckmodell Plattformen

## Digitale Arbeit

- Schocks in der Plattform-Arbeit
- Schocks im Kontext: Abbildung über den Karriereverlauf



- KI-Assistenten mit anpassbaren identitätsbezogenen Designmerkmalen: Formen, Wahrnehmung und Einsatzgebiete
- Multimodale Explanations (Text + Bild) in KI-Assistenten
- Kollaboration mit generativer KI: Eine Untersuchung kreativer Gruppenprozesse
- Generative KI zur betrieblichen Bildung
- Ökologische Nachhaltigkeit in der Entwicklung von Generativen KI Systemen
- Design von Generativen KI Systemen zur ökologisch nachhaltigen Nutzung

- Konzeption und Evaluation von Anreizmechanismen zum Teilen von Daten in Smart Home Ökosystemen
- Konzeptionelle Entwicklung von nutzerorientierten Privacy Labels für Drittanbieter-Services auf Smart Home Geräten
- Verwendung von Design-Science-basierter Gamification zur Verbesserung der individuellen Motivation in kollaborativen AR-Communities
- Das Metaverse-Triennium: Ein systematisches Review von drei Jahren Metaverse in der IS-Forschung
- Visuelle Identität im Metaverse: Eine Korrelationsstudie über Avatar-Ähnlichkeit und IOS
- Zwischen Pixeln und Pflanzen - Gestaltungspotenziale von Augmented Reality Authoring zur Förderung von Umweltbewusstsein und Naturverbundenheit

# Fragen?



Bitte bewerben Sie sich bis 01.09.  
über unsere Homepage,  
mit 5 konkreten  
Themenpräferenzen

**Schlagen Sie gerne auch eigene  
Themen vor!**

Diese Folien finden sie  
auf unserer Website  
(unter Abschlussarbeiten)





# Informationsveranstaltung Bachelorarbeiten WiSe 2025/26

Manuel Wiesche  
[manuel.wiesche@tu-dortmund.de](mailto:manuel.wiesche@tu-dortmund.de)  
Fabian Helms  
[fabian.helms@tu-dortmund.de](mailto:fabian.helms@tu-dortmund.de)